

aikido aktuell

Informationsschrift für AIKIDO
in Deutschland

Ausgabe 1/2020

Nr. 177



aikido aktuell

Informationsschrift für AIKIDO in Deutschland



Ausgabe 1/2020

Nr. 177

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel

Planungssicherheit für Danprüfungen	3
---	---

Magazin

Informationen aus der Bundesversammlung	3
1000 Jahre Aikido-Erfahrung	5
Eine Woche im Nebel	7
Trainer-C-Fachlehrgang mit dem Thema: „Das haben wir schon immer so gemacht“	8
Und ewig lockt das Horn	9
Wichtige Termine	10
Aikido-Telegramm	11

Technik-Serie

Ude-garami vs. Mune-tori-shomen-tsuki mit dem Tanto, von Hubert Luhmann, 7. Dan ..	12
--	----

Daten und Fakten

Einl. zum BL am 18./19. Januar 2020 in Hannover	15
Einl. zum. Aikido-Skilanglauf-Lehrg. vom 1. – 8. Februar 2020 im LZ Herzogenhorn	15
Einl. zum BL am 8./9. Februar 2020 in Reutlingen	17
Einl. zum Trainer-C-Fortbildungslehrg. vom 21. – 23. Februar 2020 in Frankfurt/M.	18
Einl. zum Fachlehrg. 1 der Ausbildung zum Aikido-Trainer C vom 1. – 6. März 2020	19
Einl. zum BL am 7./8. März 2020 in Neumarkt/Oberpfalz	20
Einl. zum BL am 25./26. April 2020 in Bietigheim	21
Einl. zum Samurai-Camp 2020 vom 16. – 21. Juli 2020 in Scharbeutz	22
Lehrgangspläne 2020 des AVBW, AVBy, AVHe, AVNI	ab 24

Titelbild:

Der Große Buddha (Daibutsu) in Kamakura, Japan (Foto: Oettinger)



Planungssicherheit für Danprüfungen

Liebe Aikidoka,

zunächst hoffe, ich, dass alle gut in das neue Jahr mit der doppelten Zwanzig gestartet sind. Ich wünsche euch dafür viel Ai und Ki.

Bei der Bundesversammlung des Deutschen Aikido-Bundes am 26.10.2019 in Mörfelden-Walldorf (s. anschließender Bericht) ging es beim Punkt Verschiedenes auch um die Bekanntgabe des Prüfungsortes von Danprüfungen im Zusammenhang mit derjenigen des Prüfungstermins. Unser Bundesreferent Prüfungswesen Thomas Walter trug das Thema vor und es gab eine intensive Diskussion darüber. Um nur einige Argumente dafür und dagegen zu nennen: Für die Prüflinge würde dies eine größere Planungssicherheit und eine Serviceleistung bedeuten. In der Prüfungsvorbereitung, die von manchen als negativer Stress empfunden wird, wäre zumindest die Anreise bekannter als bisher. Auch der Einsatz der Prüfer wäre womöglich längerfristiger zu steuern, da die zurückzulegende Distanz für BPA Thomas ein Kriterium darstellt. Andererseits könnte der Prüfungsort eventuell deutlich wohnortnäher sein, wenn man die Anmeldungen abwarten würde. Im Extremfall kommen fast alle Prüflinge aus einer bestimmten Region und der Prüfungsort ist davon weit entfernt, mit entsprechenden Auswirkungen auf die Umwelt sowie das Zeit- und Finanzbudget. Unklar ist zudem, wie viele Prüflinge sich anmelden und ob die Prüfung an nur einem Tag bzw. vor- oder nachmittags stattfindet.

Alles in allem wurde in der BV eine sehr frühe Bekanntgabe von Prüfungsorten zur

Danprüfung also unterschiedlich bewertet. BPA Thomas erhielt das einstimmige Votum der Delegierten, dies jedenfalls auszuprobieren. Eure Rückmeldungen können dazu beitragen, bei Trial and Error möglichst wenig von Letzterem zu erzeugen, sondern die Prüfung auch in dieser Hinsicht zu einem schönen Ereignis werden zu lassen, an das sich alle noch lange zurückerrinnern.

Ich bin immer für euch ansprechbar!
Eure

Barbara Oettinger

Dr. Barbara Oettinger,
DAB-Präsidentin



Informationen aus der Bundesversammlung

Die 23. Bundesversammlung des Deutschen Aikido-Bundes fand am 26. Oktober 2019 unter Leitung von DAB-Präsidentin Dr. Barbara Oettinger in Mörfelden-Walldorf im Rahmen des dortigen Bundeslehrgangs statt.

Nach der Behandlung der Berichte der Präsidiumsmitglieder, aus denen die intensive Arbeit der vergangenen zwei Jahre hervorging, wurde das Präsidium einstimmig entlastet und erhielt einen Dankesapplaus.

Bei der turnusmäßigen Wahl eines Kasensprüfers votierten die Anwesenden er-

neut einstimmig für Ermanno Olivan. Als Ersatzprüfer wurde Thorsten Neitzel ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Das Thema Finanzen zeigte sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich eine solide Basis.

Bei den Anträgen wurden einige Regelwerksänderungen beschlossen:

- Aufgrund der 2018 in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) wurde im Sinne der Datensparsamkeit beschlossen, bei manchen Formularen auf Daten wie z. B. den Geburtsort zu verzichten. Gleichzeitig wurde die Datenschutzordnung des DAB (DO-DAB) endgültig verabschiedet.
- Im Hinblick auf Danprüfungen muss künftig nur noch ein Prüfungsbogen ausgefüllt werden. Dieser wird für jeden Dangrad getrennt zum Download zur Verfügung gestellt.

- Die Dokumente der Zulassungsvoraussetzungen (z. B. Aikido-Pass und Lehrgangspass) können dem Bundesreferenten Prüfungswesen per Kopie übersandt werden und müssen erst zum Prüfungstag im Original vorgelegt werden. Dadurch sinkt die Gefahr eines Verlustes durch die Post, die Briefe werden auch leichter.
- Die Voraussetzungen für Dan-Graduierungen ohne technische Prüfung wurden neu gefasst.
- Der bisher zweiteilige Theorieteil bei den Prüfungen zum 1. und 2. Dan wurde in ein Fach „Theoretische Prüfung zur Trainingslehre und Technik des Aikido“ zusammengefasst. Der Prüfling erhält künftig schon im Vorfeld eine Technik aus dem Programm bis 1. Dan zugeteilt, deren mögliche Vermittlung an eine (gedachte) Schülergruppe zusammen mit dem Uke



Ehrung von Manfred Ellmauer durch Dr. Barbara Oettinger

demonstriert werden soll. Weiterhin sollen anhand dieser Technik drei Begriffe aus dem Bereich der Elemente und Prinzipien (zum 1. Dan) oder ein vorgegebenes didaktisches bzw. philosophisches Thema (zum 2. Dan) dargelegt werden. Für Inhaber einer gültigen Trainerlizenz C entfällt dieser Prüfungsteil.

- Für Anwärter zum 5. Dan entfällt die Zulassungsarbeit, wenn eine gültige Aikido-Trainerlizenz B vorliegt.
- Bei den Trainerlizenz-Ordnungen wurde die Verfahrensweise zur Lizenzverlängerung an die neuen Vorgaben des DOSB angepasst.

Die Abstimmung über eine vorgeschlagene Neufassung der DAB-Satzung wurde zurückgestellt und alle die Satzung betreffenden Anträge wurden zurückgezogen, um nochmals einer ausführlichen Diskussion in den Aikido-Landesverbänden und der Technischen Kommission Raum zu geben. Es wurde besprochen, dass der Rechtsausschuss-Vorsitzende Roland Nemitz die möglichst zeitnah eingereichten Hinweise zum vorliegenden Entwurf sammelt und dass sich die TK sowie das Treffen der ALVs mit dem Präsidium im kommenden Jahr damit befassen.

Beim TOP Ehrungen wurden verdiente Aikidoka geehrt: Manfred Ellmauer, der als Präsidiumsmitglied vor Ort war, und Thomas Prim erhielten die DAB-Ehrendadel in Silber sowie Dr. Hans-Peter Vietze diejenige in Gold.

Abschließend bedankte sich Versammlungsleiterin Dr. Barbara Oettinger bei allen für die sehr gute Zusammenarbeit und die harmonische Sitzung. Am Folgetag traf sich nach der letzten BL-Einheit noch das Präsidium, bei dessen Sitzung es u. a. um die Handlungsaufträge aus der BV ging.

So wurde beispielsweise das aktualisierte Regelwerk auf den DAB-Internetseiten unter www.aikido-bund.de/downloads eingestellt.

DAB-Geschäftsstelle



1000 Jahre Aikido-Erfahrung

**Bundeswochenlehrgang III (Workshop)
in Bad Blankenburg, 15. - 21. September
2019**

27 Teilnehmer, jeder mit 30 bis 40 Jahren Aikido-Praxis, da kommt was zusammen. Eingeladen waren die Dan-Träger vom 2. bis zum 7. Grad, um ihre Vorstellungen davon zur Diskussion zu stellen, wie die eine oder andere Technik auszusehen hat, was dabei nicht fehlen darf und was keinesfalls richtig ist. Ulrich Schümann stellte sich erneut der Herausforderung, die Angelegenheit in geordneten Bahnen abzuwickeln, was ihm gut gelungen ist. Auch war der Rahmen durch Dirk Bender in der schönen Bad Blankenburger Sportschule wieder ausgezeichnet organisiert.

Die Vorgehensweise hatte sich in den Vorjahren schon bewährt: 1. Technikvorschläge sammeln, 2. eine Reihenfolge festlegen, 3. Kleingruppen bilden, 4. Varianten in den Kleingruppen erarbeiten, 5. das Erarbeitete der gesamten Teilnehmerschaft vorstellen, 6. aus allem einen gemeinsamen Nenner herauskristallisieren und 7. dokumentieren.

Dass dieses Thema innerhalb des DAB zunehmend an Bedeutung gewinnt, kann man dem Umstand entnehmen, dass 11 der Teilnehmer der Technischen Kommission angehören, dass die Präsidentin und ein Großteil des Präsidiums sowie unser Bundestrainer Martin Glutsch anwesend waren und dass die TK offiziell über die Ergebnisse des Workshops informiert werden wird. Auch über Möglichkeiten, die Erkenntnisse des Workshops allen Aikidoka zukommen zu lassen, wurde diskutiert. Daher soll dieser Bericht nicht mit technischen Details gefüllt werden, sondern einen Gesamteindruck vermitteln.

Der Deutsche Aikido-Bund schreibt in seiner Satzung: „Aikido ist eine Synthese wesentlicher Prinzipien und Inhalte des

traditionellen japanischen Budo.“ Nun kann man sich darüber Gedanken machen, inwieweit dieser zutiefst demokratische Ansatz eines Workshops zum Gedanken des wahren Budo gehört. Budo ist im Grunde alles andere als demokratisch. Im Dojo gilt das, was Sensei für richtig hält. Wo kämen wir denn hin, wenn jeder seinen Diskussionsentwurf dazugäbe, wenn während des Trainings Schüler und Meister offen unterschiedlicher Meinung wären. Kritik und Zweifel am Sensei führen u. U. zu dessen Gesichtsverlust und zu einer Verletzung der Regeln des Respekts.

Eine Übungsstunde im Dojo ist für Diskussionen ungeeignet! Wohl aber ein organisierter Workshop für kritikfähige und lernbereite Meister in einem geschützten Rahmen. Dieser war gegeben und ermöglichte es, auch radikale Ideen zum Prüfungsprogramm, den Katas und den Verkettungen äußern zu dürfen.

Während des Workshops kamen wir immer wieder an den Punkt, dass Dojo-Arbeit und offizielle Prüfungsvorbereitung zwei verschiedene Paar Stiefel sind und dass die Prüfungsordnung wohl als Orientierungshilfe angesehen wird, aber nicht als dogmatisches Lehrprogramm. Varianten der Reihenfolge und Ergänzungen sind zulässig und gelebte Praxis. Verkettungen mit Kindern, Bocken mit Weißgurten, Aikotoshi in der ersten Stunde? Warum denn nicht?

Technikvielfalt ist kreativ und macht Sinn, sofern sie kompetent und professionell

zum Wohle der Deshi eingesetzt wird. Einig waren wir uns auch, dass das Wohl des Schülers nicht in der Quantität der Techniken, sondern in deren Qualität zu finden ist.

Weiter unten in der Satzung lesen wir: „Durch die Aufhebung von Gegensätzen soll die freundschaftliche Einigung vieler Menschen zum gegenseitigen Nutzen erfolgen.“ Das kommt der „Idee Workshop“ schon näher. Immerhin waren Vertreter aus fast allen Regionen Deutschlands vertreten, arbeiteten eifrig und kooperativ an Lösungen, erkannten Differenzen, aber meist Gemeinsamkeiten. Wenn schon nicht immer Harmonie entstand, so war doch das Bemühen um Toleranz zu spüren.

Ein Verband hat die Aufgabe, das zu verbinden, was bindungslos ist. Natürlich gibt es zu diesem Zweck Satzung und Organe wie Präsidium und TK und Zentraltrainings und Bundeslehrgänge. Ein Workshop – wie der diesjährige in Bad Blankenburg – aber bringt die engagierten Sensei verschiedenster Dojos zusammen, um Aikido als Gemeinschaft auf hohem Niveau lebendig werden zu lassen. Ein gelebtes Dojo entspricht dem Gedanken des traditionellen Budo durchaus.

Um nochmals die Satzung zu bemühen: „Über die körperliche Übung lehrt Aikido alle Menschen, Gedanken und Handlungen in Harmonie zu vereinen.“ Wahrlich ein hoher Anspruch, und doch haben wir uns bemüht, ein Stück auf diesem Weg voranzukommen.



Wem das nun doch etwas zu heilig esoterisch erscheint, dem sei gesagt, dass wohl die Techniken im Mittelpunkt des Workshops standen, aber dass die Techniken doch nur Gefäß und Werkzeug für Freundschaft, Kooperation, Hilfsbereitschaft und Klarheit sind.

„Die Techniken sind nur für die Gesundheit. Aikido ist für den Geist.“ (Morihei Ueshiba)

So verwundert es nicht, dass am Ende der Woche die Teilnehmer diesen BWL III statt im zweijährigen Rhythmus künftig jährlich durchführen möchten. Es müssen ja nicht jedes Mal 1000 Jahre Erfahrung sein, jüngere Meister und Meisterinnen sind herzlich willkommen.

Leo Beck,
SLZ Buchschwabach e. V.

道

Eine Woche im Nebel

Ob das wohl ein Omen sein sollte?! Das Herzogenhorn präsentierte sich in dieser Woche Anfang Oktober fast durchgängig in Nebel gehüllt, abgelöst nur durch Regen und – ja, doch – kleine Aufhellungen, in denen man dann endlich mal bis zu den Schweizer Alpen schauen konnte.

Aber der Reihe nach: Nach langer Vorfreude versammelten sich Aikidoka aus ganz Deutschland zum Wochenlehrgang IV für Kyu-Grade mit Thomas Prim, 7. Dan, auf dem Herzogenhorn. Aus ganz Deutschland? Nach kurzem Durchzählen stellte sich heraus, dass 50 % der Teilnehmer aus Niedersachsen kamen, aus NRW stammten drei, aus Hessen und Baden-Württemberg jeweils zwei und aus Rheinland-Pfalz und Franken je einer. Ja, Ihr habt richtig gerechnet: wir waren inklusive Thomas nur 18 Personen. Das bedeutete herrlich viel Platz auf der Matte, Wunschzimmer, kein Gedrängel am Büffet und viel Aufmerksamkeit des Meisters für jeden Schüler!

Dafür hatte Thomas aber auch ordentlich etwas für uns geplant: Schwertkata, Stabkata, Techniken aus allen Kyu-Stufen und jede Menge Verkettungen standen für die täglich drei Trainingseinheiten auf dem Programm und sorgten dafür, dass so einige Knoten in den Köpfen entstanden. Wie war das bloß zu schaffen?! Erstaunlicherweise war es zu schaffen! Die Stimmung wandelte sich von ungläubig und verwirrt über konzentriert zu locker und fröhlich. Dadurch, dass Thomas uns mit großer Ruhe und Gelassenheit alles zutraute und wir viel Zeit zum Üben mit allesamt motivierten Partnern hatten, wichen unsere Zweifel. Kleine Beispielaufgabe: Im Kreis in schnellem Tempo alle zusammen mit dem Schwert zur Seite stechen, ausholen, schlagen und seitwärtsgehen! Alle im gleichen Rhythmus. Da bleibt keine Zeit zum Nachzudenken – da hilft nur: Einfach den Körper mit dem Schwert laufen lassen.

Die Verkettungen durften wir langsam aufbauen: „Was ist, wenn ich meine Technik gegen den Angriff nicht richtig umgesetzt habe und der Uke erneut angreifen kann? Dann nehme ich das, was ich kriegen kann, suche erneut Ukes Lücke und setze die nächste Technik ein. Aber wenn ich auch das nicht gut mache, kontert Uke wieder! Und nochmals habe ich weitere Möglichkeiten und setze mit einer weiteren Technik nach.“ Getreu dem Motto: „Es gibt immer einen Weg! Spüre die Aktion des Partners und reagiere dann.“

Natürlich war die gute Ausführung der Techniken die Grundlage: Thomas legte viel Wert auf das Verständnis der Physik, also der richtigen Winkel und Hebel, die unabdingbar für die Wirksamkeit jeder Technik sind. Unterstützen kann man die Wirkung z. B. durch die Verdrehung eines Armes wie beim „Gasgeben“ beim Juji-gami. In der kleinen Trainingsgruppe war Thomas immer in der Nähe, um unermüdlich hilfreiche und motivierende Vorschläge zur Erleichterung und Verbesserung zu machen.

Tipps und Tricks waren immer dann besonders wichtig, wenn Uke und Nage sich z. B. durch 40 cm Körperlänge oder andere

körperliche Rahmenbedingungen unterschieden. Auf diese Weise kamen immer neue Varianten der Ausführung von Techniken zustande.

Das abwechslungsreiche Training wurde ergänzt durch eine sehr interessante Gestaltung des Aufwärmens: Reihum übernahmen alle Dane, 1. Kyu- und viele 2. Kyu-Träger das jeweilige Aufwärmprogramm. So kam jede/r mal auf seine Kosten und wir alle haben neue Ideen für das heimische Dojo mitgenommen. Und geholfen hat es auch: Alle Teilnehmer sind heile geblieben.

Im Serviceteam auf dem Horn hat es zahlreiche Änderungen gegeben: Wie die Sommer-Hornfahrer bereits berichtet hatten, ist das Essen besser geworden! Das trug sicher zur guten Stimmung bei, die abends in langen Gesprächen und Lachsalven ihren Ausdruck fand.

Zum Schluss der Woche lichtete sich draußen der Nebel, auch die Letzten konnten einmal aufs Horn wandern. Die kalte Halle wurde plötzlich sommerlich warm und Jannes und Michael waren so fit, dass sie die 8-teilige Schwertkata mit wechselnden Rollen fehlerfrei vorführten. Danke an Thomas und alle Teilnehmer für einen wieder sehr gelungenen Lehrgang!

*Christiane Jansen,
VfB Langenhagen e. V.*



Trainer-C-Fachlehrgang 2 mit dem Thema: „Das haben wir schon immer so gemacht“

Da war viel Schönes dabei in Bad Blankenburg. Schließlich kann ja jeder in der Woche vom 15. bis 21. September kommen und Bemerkungen machen wie: „Ich als Experte kann sagen, so haben wir das noch nie gemacht.“

Eben jene Killerphrasen, die unterlassen werden sollen, wie sie im Fachlehrgang 1 vermittelt wurden, wurden exzessiv von einigen Teilnehmern des Prüfungslehrgangs genutzt, um immer wieder Stimmung in die Runde zu bringen. Hierbei war es unwichtig, ob es die Unterrichtsrunden waren oder das gemütliche Beisammensein bei Alkohol und Knabberei im Champions Pub.

Noch vor Beginn der Lehreinheiten kamen Fragen wie: „Hast du das Buch gelesen?“, „Wann hast du angefangen zu lernen?“, „Wer sind die Prüfer für den praktischen Teil?“. Anspannung wie zu einer Dan-Prüfung oder Ähnlichem war also eindeutig zu beobachten. Mit dieser psychischen Belastung ging jeder Teilnehmer anders um.

Während am ersten Abend noch recht viele ausgelassen gelacht und getrunken haben, lichteten sich im Laufe der Woche die Ränge sichtbar, bis nur noch wenige in den späten Stunden beisammensaßen und auf einen köstlichen Gerstensaft anstießen. Allerdings wurde in den Abendstunden nicht nur getrunken, sondern auch gelernt. Verschiedene Grüppchen haben sich gebildet, setzten sich gemeinsam zusammen und diskutierten ausgiebig die möglichen Themen und deren Lösungen für die schriftliche Prüfung, vor der die meisten sichtlich mehr Furcht verspürten als vor der praktischen. Ab und zu kamen auch lebensältere Personen vom BWL III vorbei, um entweder Sprüche, Ratschläge oder unterhaltsame Kommentare zum Besten zu geben.

Die Tage selbst waren gemischt mit praktischen und theoretischen Lehreinheiten verschiedener Meister. So nutzte Dirk Bender (6. Dan, BLA) die Zeit, um uns noch den letzten Schliff zu geben, sodass wir auch guten Mutes in die Prüfung gehen konnten. Markus Hansen (5. Dan) referierte über Etikette und heterogene Gruppen sowie das Ziel, dass jeder im Unterricht gefordert wird. Frank Zimmermann (6. Dan) ging die Bandbreite vom Kinder- und Jugendtraining über das freie Angreifen bis hin zum Vergleich des Aikido mit anderen



Auch die Prüfer konnten sich bei den verschiedenen Darbietungen der angehenden Lehrer und erwachsenen Kindern köstlich amüsieren. Ruhiger wurde es beim Training für Erwachsene und Lebenserfahrene.

Zusammenfassend sei gesagt, dass alle Anwesenden einen Heiden Spaß hatten und alle Prüflinge erfolgreich bestanden haben.

Sportarten und -formen durch. Einen Einblick in den rechtlichen Aspekt der Selbstverteidigung vermittelte uns Rechtsanwalt Alexander Riemer (3. Dan). Einen Bonus gab es durch die Möglichkeit der Teilnahme an einer Einheit des BWL III, in der Martin Glutsch (7. Dan) und Ulrich Schümann (7. Dan) zwei verschiedene Varianten zum Ude-kime-nage zeigten, die unsere Köpfe noch weiter zum Qualmen brachten.

Dann kam der Tag der schriftlichen Prüfung. Zu Beginn gab es einen groben Überblick über die möglichen großen Bereiche und verschiedene Unterkategorien. Hier konnten noch einmal letzte Fragen beantwortet werden. Anschließend bereiteten sich die Teilnehmer individuell vor, sei es durch Schlafen, Spielen oder nochmaliges Wiederholen.

Nach dem Abendessen wurden die Lose für die praktischen Einheiten gezogen. Wie auch zuvor bevorzugten einige das Selbststudium, während andere gemeinsam diskutierten, was man in die anstehende Lehrprobe einbauen könnte.

Die Teilnehmer, die sich für das Kinder/Jugendliche-Profil entschieden haben, wurden zuerst geprüft. Hier konnten alle Teilnehmer das innere Kind noch einmal hervorholen und genau das machen, was man über Jahre zu unterdrücken gelernt hat. Sei es lautes Reden, gegenseitiges Knuffen oder der Ruf, man möchte lieber vor dem Computer sitzen und Killerspiele spielen.

*Dirk Rabe,
Braunschweiger Judo-Club e. V.*

道

Und ewig lockt das Horn ...

Bei der Planung unseres Vereinsausfluges 2019 der Erhard Aikido-Gruppe Heidenheim (EAG) wussten wir noch nicht, dass wir auf dem Herzoghorn Sportkameraden aus benachbarten Vereinen treffen würden. Der Heidenheimer Sportbund (HSB) sowie die Aikidoka aus Aalen und aus Jagstheim hatten sich ebenfalls das Ziel auf dem Horn ausgesucht und genau das Wochenende, an dem wir auch dort trainieren wollten.

25 Mitglieder der EAG, vier davon Jugendliche, machten sich auf den Weg in den Schwarzwald. Geplant waren mehrere Trainingseinheiten, aber auch Ausflüge sollten nicht zu kurz kommen. Der erste Halt war in Böblingen in der „Motorwelt“ angedacht. Dort gab es eine interessante Mischung von Oldtimern und nagelneuen Sportwagen. Alle waren sich einig, dass die alten Autos vom Design her besser aussehen als die neuen Sportwagen.

Der nächste Halt war der Testturm von Thyssen-Krupp in Rottweil. Das war beeindruckend, wie schnell der Aufzug innerhalb



Herzogenhorn
Vereinslehrgang 03.-05.Okt.2019

von ein paar Sekunden auf eine Höhe von 231 m schwebte, ohne dass man viel spürte. Die Aussicht war trotz der Wolken ein Erlebnis.

Der Titisee in Neustadt zeigte sich von seiner sonnigen Seite. Die vielen Touristen und vor allem die vielen Andenkenläden ließen erahnen, dass hier im Sommer kein Durchkommen ist.

Auf dem Horn waren bereits die Aikidoka aus Aalen, Jagstheim und vom HSB eingetroffen. Nach dem Abendessen gab es das erste Training. Karl Köppel (8. Dan) aus Aalen zeigte uns Grundtechniken mit dem Schwert. Dank seiner guten Erklärungen und seiner Geduld waren alle mit Eifer bei der Sache. Auch die Jugendlichen trainierten ausdauernd mit.

Der nächste Tag begann für die Mitglieder der EAG mit einem Ausflug in die Schweiz an den Rheinfall bei Schaffhausen. Die Urgewalt der Natur ist immer wieder faszinierend und beeindruckend. Im Anschluss war eine Bahnfahrt geplant mit der „Sauschwänzlebahn“. Der Name kommt daher, dass diese Bahn mit ganz wenig Steigungen ursprünglich für schweres Kriegsgerät gebaut wurde. Deswegen mussten mehrere Schleifen eingebaut werden, um Höhe zu gewinnen. Leider war die Aussicht durch Regen getrübt. Aber davon ließ sich niemand die Laune verderben.

Am Abend stand nochmals ein Training auf dem Programm. Für die EAGler war es

das erste Training an dem Tag, für die anderen drei Vereine war es das dritte Training. Rüdiger Scholz vom HSB (5. Dan) wies uns in die Kunst der Suburi (Waffenübungen) ein. Dabei waren Konzentration, Genauigkeit und Geduld gefragt.

Mit einem Training von Georg Jooß (3. Dan) von der EAG ging das gemeinsame Treffen am nächsten Morgen zu Ende. Jooß

schaffte es, durch einen gekonnten Wechsel zwischen Grundtechniken im Stehen, Hanmi-hantachi und Messer die unterschiedlichen Facetten der einzelnen Techniken aufzuzeigen. Die Technik bleibt gleich, aber die Ausführung und die Distanz ändern sich plötzlich, wenn der Nage auf den Knien arbeitet oder wenn der Uke ein Messer benutzt.

Die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen hat so viel Spaß gemacht, dass eine Wiederholung im nächsten Jahr geplant ist.

Elisabeth Kömm-Häfner,
EAG Heidenheim e. V.

道



Wichtige Termine

18. November 2019: ursprünglicher Meldeschluss zum Aikido-Skilanglauf-Lehrgang vom 1. – 8. Februar 2020 im LZ HZH

3. Januar 2020: Meldeschluss zum BL am 18./19. Januar 2020 in Hannover

11. Januar 2020: Meldeschluss zum Fachlehrgang 1 der Ausbildung zum Aikido-Trainer C vom 1. – 6. März 2020 in Bad Blankenburg

19. Januar 2020: Meldeschluss zum Trainer-C-Fortbildungslehrgang vom 21. – 23. Februar 2020 in Frankfurt/M.

20. Januar 2020: Meldeschluss zum BL am 8./9. Februar 2020 in Reutlingen

28. Februar 2020: Meldeschluss zum BL am 7./8. März 2020 in Neumarkt/Oberpfalz

10. März 2020: Meldeschluss für das Samurai-Camp vom 16. – 21. Juli 2020 in Scharbeutz

5. April 2020: Meldeschluss zum BL am 25./26. April 2020 in Bietigheim



Gratulation!

Am 12. und 13. Oktober 2019 fanden in Hannover und Nürnberg Danprüfungen statt. Die Prüfungskommissionen bestan-

den aus Frank Mercsak (6. Dan, Vors.), Norbert Knoll und Andreas Türk (jeweils 4. Dan) sowie Frank Zimmermann (6. Dan, Vors.), Horst Hahn (5. Dan) und Ralf Salfer (4. Dan).

Wir danken den beiden ausrichtenden Vereinen für die Organisation und gratulieren herzlich:

zum 3. Dan:

Grzelczak, Marius
Hartlieb, Lars

*SG Benefeld-Cord.
TC Gelsenkirchen*

zum 2. Dan:

Diers, Uwe
Heilenz, Patricia
Jäger, Frank
Mahner, Thomas
Pieck, Andreas
Schäfer, Dirk
Vogelsberg, Frank

*SG Misburg
Post-SV Nürnberg
AV Hannover
Post-SV Nürnberg
Sieglarer TV
Walddorfer SV
Sieglarer TV*

zum 1. Dan:

Beushausen, Andrea
Klinkow, Jörg
Dr. Landenberger, Holger
Liefers, Lena Marieke
Lippke, Niels
Michels, Stefan
Stieler, Wolfgang

*B-Charlottenburg
TC Gelsenkirchen
ASV Neumarkt
SV Böblingen
Braunschweiger JC
SG Misburg
AV Hannover*

Geschäftsstelle des DAB





SCHNELL – FLEXIBEL – KOMPETENT.

**IHR STARKER
PARTNER IN SACHEN
AIKIDO**

Besuchen Sie uns auf
phoenix-budoshop.de



PHOENIX
BUDOSPORT

PHOENIX Budosport GmbH & Co KG
Westkirchener Str. 90, 59320 Ennigerloh
Fon 0 25 24 / 267 92 80
info@phoenix-budo.de
www.phoenix-budo.de

Ude-garami vs. Mune-tori-shomen-tsuki mit dem Tanto

von Hubert Luhmann, 7. Dan

Uke zieht Nage am Revers an sich heran. Zeitgleich wird mit dem Messer ein Stich in Richtung Bauch/Unterleib Nages ausgeführt.



(1)

Nage lässt die Zugbewegung am Revers zu, führt dabei in einer synchronen Bewegung Ukes greifenden Arm nach oben und den waffenführenden Arm mit einem Sabaki ebenfalls nach oben.



(2)



(3)

Detailaufnahme der Führung Ukes, während Nage die Distanz unter Nutzung von Ukes Bewegung verkürzt.



(4)

Nage setzt seine Drehbewegung fort, sodass Uke nach unten geführt wird. Uke lässt die Hand am Revers Nages los, um sich am Boden abstützen zu können.



(5)

Nage führt den Ellbogen gegen die eigene Hüfte. Uke kann die Waffe so nicht mehr kontrollieren. Das Gleichgewicht Ukes ist endgültig gebrochen. Nage setzt die Drehbewegung fort und führt Uke spiralförmig in die Bodenlage.



(6)

Detailaufnahme der Ellbogenkontrolle an der Hüfte Nages.



(7)

Damit sich Uke nicht mehr frei bewegen kann, fixiert Nage ihn mit einem Knie am Kopf und dem anderen Knie an der Hüfte. Wichtig ist es, darauf zu achten, dass nicht das gesamte Körpergewicht eingesetzt wird.

Sehr wichtig: Auf keinen Fall Uke mit dem Knie auf dem Nacken fixieren!

Nage hält Ukes Arm unter Kontrolle und kann mit der Verstärkung des Hebels das Messer aus Ukes Hand nehmen.



(8)

Nage steht aus der Bodenlage auf und kontrolliert Uke mit der Verhebelung des Handgelenks.



氣

(9)

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 18./19. Januar 2020 in Hannover

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e.V.

Ausrichter: Aikido-Verein Hannover e.V.

Lehrer: Martin Glutsch, 7. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Kurt Kühnpast, Hoppestraße 1, 30625 Hannover;
Tel.: 0511 / 557430, E-Mail: avh-sportwart@gmx.de

Lehrgangsort: Freie Waldorfschule Hannover,
Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70, 30173 Hannover

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu Aikido mit gültigem Aikido-Pass.
Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu Aikido sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Bewegungsverwandtschaften, Aiki-bu-jitsu; Rest nach Maßgabe des Lehrers.
Es werden insgesamt **2 Trainingseinheiten** der Gruppe A gem. VOD-DAB vermittelt.

Zeitplan:

Samstag, den 18.01.2020: 15.30 – 18 Uhr Aikido-Training; anschließend auf Wunsch
gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein

Sonntag, den 19.01.2020: 9.30 – 12 Uhr Aikido-Training; anschließend Verabschiedung
und Abreise

Lehrgangsgebühr: Es wird eine Lehrgangsgebühr in Höhe von 10 € erhoben.

Unterkunft: Es wird gebeten, die Unterkunftsreservierungen selbst vorzunehmen. Eine
Übernachtung im Dojo ist nicht möglich.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung (möglichst
per E-Mail) über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe
oben) möglich unter Angabe von: Name, Vorname, Aikido-Grad und ggf. Wunsch zur
Teilnahme am Abendessen. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine
separate Absage erfolgt.

Meldeschluss: Die Meldung muss bis spätestens **03.01.2020** erfolgt sein.

Wir wünschen allen, die am Lehrgang teilnehmen, eine gute Anreise sowie viel Spaß und
Erfolg beim Lehrgang.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik) des DAB*

*Kurt Kühnpast,
Lehrgangsleiter*

Einladung zum Aikido-Skilanglauf-Lehrgang vom 1. – 8. Februar 2020 im LZ Herzogenhorn/Schwarzwald

Veranstalter und Ausrichter: Deutscher Aikido-Bund e.V. (DAB)

Lehrer: Roger Zieger, 6. Dan Aikido; Sabine Walter, 2. Dan Aikido, Skitrainer-Lizenz

Lehrgangsleiterin: Sabine Walter, Maxtorgraben 29, 90409 Nürnberg;
Tel.: 0911 / 6508961, mobil: 0151 / 55618895, E-Mail: sabine.walter.nbg@gmx.de

Lehrgangsort: Sportschule des Trägervereins Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald e. V. (Leistungszentrum Herzogenhorn) in 79868 Feldberg; Tel. 07676 / 222, Fax 07676 / 255; herrliche Lage, moderne Turnhalle mit 250 qm Mattenfläche, Hallenbad, Sauna und Nebenanlagen (www.herzogenhorn.info)

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 5. Kyu mit gültigem Aikido-Pass

Lehrstoff: Das tägliche Training umfasst je 90 Minuten im Aikido und im Skilanglauf. Beim Skilanglauf wird in zwei Technikgruppen (klassisch und Skating) trainiert. Die übrige Zeit steht zur freien Verfügung der Lehrgangsteilnehmer/innen.

Zeitplan:

Samstag, den 01.02.2020: Anreise bis 16 Uhr. Treffpunkt am Liftkartenverkauf Hebelhof, Feldberg. Von dort erfolgt der Gepäcktransport mit der Schneekatze. Nach Ankunft im LZ Herzogenhorn erfolgt Zimmerverteilung und Erledigung der Formalitäten. Der weitere Zeitplan (Essen, Training, Sonderprogramm) wird bei Lehrgangsbeginn bekannt gegeben.

Samstag, den 08.02.2020: Abreise nach dem Frühstück mit Lunchpaket

Kosten: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Die Kosten für Unterbringung sowie reichhaltige Verpflegung (7 Tage Vollpension) etc. betragen:

3-Bett-Zimmer DU/WC:	390 Euro/Person
2-Bett-Zimmer DU/WC:	425 Euro/Person

Nach Vorliegen der Teilnahmebestätigung ist bis spätestens **13. Dezember 2019** eine Kostenpauschale von 390 Euro auf das Konto Sabine Walter; IBAN: DE70 2069 0500 0002 0210 56 bei der Sparda-Bank Hamburg eG einzuzahlen. Die Differenz bei Zuteilung eines Zweibettzimmers wird bei Lehrgangsbeginn im LZ Herzogenhorn eingezogen.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher und verbindlicher Anmeldung über den zuständigen Verein bzw. die Abteilung an die Lehrgangsleiterin möglich. Individuelle Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!

Mit der Anmeldung sind unbedingt folgende Angaben zu machen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Aikido-Grad, Zimmerwunsch (2-Bett- oder 3-Bett-Zimmer), ggf. vegetarisches Essen. Die Zuteilung der Zimmer erfolgt erst bei Lehrgangsbeginn. Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte (gewünschte) Zimmerkategorie.

Meldeschluss: Die Anmeldungen werden bis spätestens **18. November 2019** erbeten. Die Platzzuweisung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bei Verhinderung ist eine rechtzeitige Abmeldung erforderlich, damit der Platz noch genutzt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden.

Wichtige Hinweise: Bei nicht ausgebuchtem Lehrgang werden auch nach dem vorgeannten Meldetermin noch Teilnehmer zugelassen und es besteht nach Rücksprache mit dem Lehrgangsleiter die Möglichkeit, Partner/Freunde mitzubringen, die nicht am Aikido-training teilnehmen.

Weitergehende hilfreiche Informationen zu diesem Lehrgang, insbesondere für Teilnehmer/-innen, welche noch nie im Winter auf dem Herzogenhorn waren, sind unter www.aikido-bund.de/Lehrgaenge/ als Link bei der Lehrgangsausschreibung zu finden.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik) des DAB*

*Sabine Walter,
Lehrgangsleiterin*

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 8./9. Februar 2020 in Reutlingen

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e. V.

Ausrichter: TSG Reutlingen e. V.

Lehrer: Alfred Heymann, 8. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Manfred König, Lessingweg 12, 72581 Dettingen;
Tel.: 07123 / 72727, E-Mail: manfred.koenig55@gmail.com

Lehrgangsort: Rennwiesen-Sporthalle, Moltkestraße 41, 72764 Reutlingen

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu-Aikido mit gültigem Aikido-Pass. Gäste anderer Verbände ab 1. Kyu-Aikido sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Schwert- und Messertechniken, Ude-garami, Kote-gaeshi; Rest nach Maßgabe des Lehrers. Es werden insgesamt 2 Trainingseinheiten der Gruppe A gemäß VOD-DAB vermittelt.

Zeitplan:

Samstag, den 08.02.2020: bis 15 Uhr Anreise, 15.30 – 18 Uhr Aikido-Training. Anschließend gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein. Teilnahme bitte bei der Anmeldung angeben.

Sonntag, den 09.02.2020: 9.30 – 12 Uhr Aikido-Training; anschl. Verabschiedung und Abreise

Lehrgangsgebühr: Für Aufwendungen des Ausrichters sind 10 €/Teilnehmer zu zahlen.

Es wird gebeten, ggf. eine Unterkunftsreservierung selbst vorzunehmen. Auf Wunsch wird ein Hotelverzeichnis übersandt.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung (möglichst per E-Mail) beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) über den zuständigen Verein möglich. Für die Organisation werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname, Aikido-Grad, Telefon, möglichst E-Mail-Adresse, Teilnahme am Abendessen. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Meldeschluss: Die Meldung muss bis **spätestens 20.01.2020** erfolgt sein.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Spaß und Erfolg beim Lehrgang.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik) des DAB*

*Manfred König,
Lehrgangsleiter*

Einladung zum Trainer-C-Fortbildungslehrgang vom 21. – 23. Februar 2020 in Frankfurt/M.

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e.V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Hessen e.V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen und andere

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza;
Tel.: 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Lehrgangsort: Landessportschule Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt;
Tel. 069 / 6789-0, www.landessportbund-hessen.de/bereiche/sportschulen-tagungsstaetten/frankfurt/

Teilnahmeberechtigt: Inhaber der Trainerlizenz C Aikido des DAB (mit Vorrang für Inhaber, deren Lizenz 2020 ausläuft)

Lehrstoff: Vertiefung und Erweiterung von Themenbereichen gemäß OTC-DAB etc.

Zeitplan:

Freitag, den 21.02.2020: bis 17 Uhr Anreise, anschließend Erledigung der Formalitäten; 18 Uhr Abendessen, 19 – 20.30 Uhr Unterricht. Der weitere Zeitplan wird bei Lehrgangsbeginn verteilt.

Samstag, den 22.02.2020: Unterricht in Theorie und Praxis

Sonntag, den 23.02.2020: Unterricht in Theorie und Praxis, Abreise nach dem Mittagessen

Leistungen: Der Deutsche Aikido-Bund übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges.

Lehrgangsgebühr: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Unterrichtsmaterialien werden nach Möglichkeit gestellt oder zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Teilnehmer werden in der Sportschule untergebracht und verpflegt. Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: „TrC-FB Feb_2020, Vereinsname, Teilnehmername“) und betragen bei Gewährung von Vergünstigungen 120 €/Person im 2-Bett-Zimmer, soweit in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird. Bei Inanspruchnahme eines Einzelzimmers erhöhen sich die Übernachtungskosten um 10 €/Nacht (gesamt 140 €/Person).

Verpflegung: Für Teilnehmer, die keine Unterkunft in Anspruch nehmen wollen, besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Verpflegung in der Sportschule.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben), Überweisung der Unterbringungskosten bis zum Anmeldeschluss und schriftlicher Bestätigung möglich. Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikido-Grad, Lizenznummer, Gültigkeitsdauer der Lizenz.

Lizenzverlängerung: Für die Verlängerung der Lizenz sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Es sei auf die OTC-DAB (Ziffer 4.4.2) verwiesen. Die Lizenzverlängerung kann im letzten Quartal der Gültigkeit beim BLA beantragt werden.

Meldeschluss: Die Anmeldung und Überweisung der Kosten werden bis spätestens **19. Januar 2020** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Trainerlehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird um sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB

Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik)

Dr. Dirk Bender,
Bundesreferent Lehrwesen

Einladung zum Fachlehrgang 1 der Ausbildung zum Aikido-Trainer C vom 1. – 6. März 2020 in Bad Blankenburg

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e.V. (DAB)

Ausrichter: Aikido-Verband Thüringen e.V.

Lehrer: Bundesreferent Lehrwesen u. a.

Lehrgangsleiter: Dr. Dirk Bender, Am Kötschauer Weg 49, 99518 Bad Sulza;
Tel. 036425 / 204921, Fax: 036425 / 204922, E-Mail: lehrwesen@aikido-bund.de

Lehrgangsort: Landessportschule, Wirbacher Straße 10, 07422 Bad Blankenburg;
Tel. 036741 / 620, Fax: 036741 / 62510, www.sportschule-badblankenburg.de

Teilnahmeberechtigt: Aikidoka, die

- in einem dem DOSB angeschlossenen und Aikido treibenden Verein Mitglied sind,
- sich über ihren Verein zur Ausbildung zum Aikido-Trainer C beim Bundesreferenten Lehrwesen des DAB (Lehrgangsleiter) angemeldet haben,
- den geforderten Kostenbeitrag (Lehrgangsgebühr gem. Ziff. 4.2.6 OTC-DAB und Unterbringungskosten, siehe unten) auf das Lehrgangskonto überwiesen haben,
- mindestens den 1. Kyu Aikido besitzen und das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- eine Empfehlung des zuständigen Vereines vorlegen können und
- die sportartübergreifende Basisqualifizierung (30 LE) nachweisen oder in Kürze abschließen werden.

Lehrstoff: gemäß Themenkatalog der OTC für den Fachlehrgang 1. Die OTC-DAB kann von der Downloadseite des DAB geladen werden (www.aikido-bund.de/downloads).

Zeitplan:

Sonntag, den 01.03.2020: Anreise bis 15 Uhr, anschließend Erledigung der Formalitäten, danach Unterricht gemäß Unterrichtsplan

Freitag, den 06.03.2020: Abreise nach dem Mittagessen

Leistungen: Der Deutsche Aikido-Bund übernimmt die Kosten für die Lehrer, den Lehrgangsleiter und die Organisation des Lehrganges. Unterrichtsmaterialien werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Unterkunft: Die Kosten hierfür sind auf das Konto DAB-BLA Dr. Dirk Bender, IBAN DE13 8207 0024 0535 9344 00 zu überweisen (Verwendungszweck: „TrC-AB FL1 2020, Vereinsname, Teilnehmername“) und betragen bei Gewährung von Vergünstigungen (sofern in der Teilnahmebestätigung kein anderer Betrag genannt wird) 300 €/Person im Doppelzimmer. Bei Inanspruchnahme eines Einzelzimmers erhöhen sich die Übernachtungskosten um 15 €/Nacht (gesamt 375 €/Person). Zusätzlich ist die Ausbildungspauschale von 100 € (bzw. 200 € für Teilnehmer, die nicht dem DAB angehören) zu überweisen. Die Kosten für Lehrmaterialien betragen 20 €.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter und schriftlicher Bestätigung möglich (Anschrift siehe oben). Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Verein, Aikido-Landesverband, Aikidograd, Geburtsdatum sowie Nachweis über den Besuch des Grundlehrganges. Es ist möglichst das auf den Webseiten des DAB bereitgestellte Anmeldeformular zu benutzen.

Meldeschluss: Anmeldung und Überweisung der Kosten werden bis spätestens **11. Januar 2020** erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Berücksichtigung von Gästen, die nicht am Lehrgang teilnehmen, ist nicht möglich. Bei Verhinderung wird sofortige Mitteilung an den Lehrgangsleiter erbeten, damit der Platz anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden kann. Andernfalls müssen die Ausfallkosten in Rechnung gestellt werden. Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Lehrgang.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik)*

*Dr. Dirk Bender,
Bundesreferent Lehrwesen*

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 7./8. März 2020 in Neumarkt/Oberpfalz

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e.V. (DAB)

Ausrichter: ASV 1860 Neumarkt e.V.

Lehrer: Martin Glutsch, 7. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Dr. Holger Landenberger, Tel.: 0151 / 14648715;
E-Mail: Holger.Landenberger@googlemail.com

Lehrgangsort: Sportzentrum ASV 1860 Neumarkt, Deininger Weg 78, 92318 Neumarkt;
Haupteingang 1. Stock

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu mit gültigem Aikido-Pass. Gäste aus anderen Verbänden ab 1. Kyu sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Tenchi-nage, Stabtechniken, weitere Inhalte nach Maßgabe des Lehrers. Es werden 2 TE der Gruppe A gem. VOD-DAB anerkannt.

Zeitplan:

Samstag, den 07.03.2020: 15.30 – 18 Uhr Aikido-Training, anschließend auf Wunsch gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Sonntag, den 08.03.2020: 9.30 – 12 Uhr Aikido-Training, anschließend Verabschiedung und Abreise

Lehrgangsgebühr: Es wird eine Lehrgangsgebühr in Höhe von 10 € erhoben.

Unterkunft: Es wird gebeten, die Unterkunftsreservierungen selbst vorzunehmen. Die **Übernachtung im Dojo ist möglich (bitte bei der Anmeldung vermerken).**

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) unter Angabe von Name, Vorname und Aikido-Grad möglich.

Meldeschluss: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur möglich nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung bei der Organisation (näheres s.o.) unter Angabe von **Name, Vorname, Aikido-Grad**; ggf. Wunsch zur Teilnahme am Abendessen und Übernachtung im Dojo. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Die Meldung sollte bis **spätestens 28.02.2020** erfolgt sein.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Bundeslehrgang.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik) des DAB*

*Dr. Holger Landenberger,
Lehrgangsleiter*

Einladung zum Bundeslehrgang des DAB am 25./26. April 2020 in Bietigheim

Veranstalter: Deutscher Aikido-Bund e.V. (DAB)

Ausrichter: Judo-Club Bietigheim e.V. (www.jc-bietigheim.de)

Lehrer: Martin Glutsch, 7. Dan Aikido, Bundestrainer

Lehrgangsleiter: Arno Zimmermann, Gustav-Mahler-Str.16, 70195 Stuttgart;
Tel. 0711 / 88819585; E-Mail: arno-zimmermann@arcor.de

Lehrgangsort: Dojo JC Bietigheim, Ellentalstr. 4, 74321 Bietigheim-Bissingen;
Anfahrt unter: www.bietigheim-bissingen.de/deutsch/stadtplan/

Teilnahmeberechtigt: alle Aikidoka des DAB ab 1. Kyu mit gültigem Aikido-Pass. Gäste aus anderen Verbänden ab 1. Kyu sind herzlich willkommen.

Lehrstoff: Kote-hineri, Schwerttechniken, weitere Inhalte nach Maßgabe des Lehrers. Es werden 2 TE der Gruppe A gem. VOD-DAB anerkannt.

Zeitplan:

Samstag, den 25.04.2020: 15.30 – 18 Uhr Aikido-Training, anschließend auf Wunsch gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Sonntag, den 26.04.2020: 10 – 12.15 Uhr Aikido-Training, anschließend Verabschiedung und Abreise

Lehrgangsgebühr: Es wird eine Lehrgangsgebühr in Höhe von 10 € erhoben.

Unterkunft: Es wird gebeten, die Unterkunftsreservierungen selbst vorzunehmen. Die Übernachtung im Dojo ist nicht möglich.

Meldungen: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung beim Lehrgangsleiter (Anschrift siehe oben) unter Angabe von Name, Vorname und Aikido-Grad möglich.

Meldeschluss: Die Teilnahme am Lehrgang ist nur möglich nach schriftlicher Anmeldung über den zuständigen Verein/Abteilung bei der Organisation (näheres s.o.) unter Angabe von **Name, Vorname, Aikido-Grad**; ggf. Wunsch zur Teilnahme am Abendessen. Die Anmeldung gilt automatisch als bestätigt, wenn keine separate Absage erfolgt.

Die Meldung sollte bis **spätestens 05.04.2020** erfolgt sein.

Wir wünschen allen Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmern eine gute Anreise sowie viel Erfolg und Freude beim Bundeslehrgang.

*Dr. Barbara Oettinger,
Präsidentin des DAB*

*Karl Köppel,
Vizepräsident (Technik) des DAB*

*Arno Zimmermann,
Lehrgangsleiter*

SAMURAI CAMP

*der Jugend des Deutschen Aikido-Bundes e. V.
vom 16. – 21. Juli 2020*

Ausrichter: Aikido-Verband Schleswig-Holstein e.V.

Ort: Jugendgruppencamp der Jugendherberge Scharbeutz,
Strandallee 98, 23683 Scharbeutz

Beginn: Donnerstag, 16.07.2020, um 11.45 Uhr – mit dem Mittagessen!

Ende: Dienstag, 21.07.2020, um 9.30 Uhr

Organisatorin: Lilo Schümann, Jugendleiterin AVSH;
Stormarnring 17, 24576 Bad Bramstedt, E-Mail: jl@aikido-sh.de, Tel.: 04192 / 9249

Lehrteam: Lilo Schümann, 3. Dan; Detlef Kirchhof, 2. Dan;
sowie weitere Referenten/-innen

Betreuer: Erfahrene Betreuer/-innen sind rund um die Uhr für euch da.

Wer darf mitmachen: alle Aikidoka von 9 bis 17 Jahren, ältere Teamer-Assistenten/-innen nach Absprache mit der Organisatorin. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Kinder/Jugendliche beschränkt.

Was erwartet euch: Aikido in Theorie und Praxis, Wandeln auf den Spuren der Samurai; Philosophie des Aikido: Leben mit sich selbst und der Natur im Einklang; Reflexion und Selbstbehauptung mit Aikido, Einführung ins Jiu-Jitsu, Yoga, Qigong, kreative Angebote wie Kalligrafie und Origami, Workshops „Konfliktmanagement“, „Digitale Scheinwelt“, „Aikido leben“; Baden in der Ostsee, Beach-Volleyball, Besuch des Hansaparks, Grillen, Bergfest, Lager-Olympiade, Slacklining, Knotenkunde, Spiele, Zelt- und Lagerleben und alles, was dazu gehört, neue Freunde finden und bekannte wieder treffen.



Unterbringung: Ihr werdet in 10-Personen-Zelten untergebracht.

Teilnehmerbeitrag: 140 € für Verpflegung, Zeltunterkunft und Programm

Was ist zur Anmeldung zu tun?

1. Teilt euren Teilnahmewunsch eurem Verein mit – dieser meldet alle Teilnehmer/-innen per Anmeldeformular bis zum **10. März 2020** an Lilo Schümann. Aus versicherungstechnischen Gründen können nur Meldungen über den Verein oder die Abteilung des Vereins entgegengenommen werden!
2. **Überweisung** des Teilnehmerbetrages bis zum 10. März 2020 auf das Konto der Jugend des AVSH, **IBAN DE08 2219 1405 0063 6213 31**, BIC: GENODEF1PIN, Verwendungszweck: SC20 + *Name des Kindes* + Verein (Achtung: Das Konto hat sich im Vergleich zu den Vorjahren geändert!). Bei nicht fristgerechtem Eingang der Teilnahmegebühren kann der Teilnehmerplatz anderweitig vergeben werden.
3. Die Eltern werden gebeten, die **Elternerklärung** auszufüllen und bis zum 10. März 2020 per E-Mail (jl@aikido-sh.de) oder per Post an Lilo Schümann zu senden. Besonderheiten der Kinder (ADHS, Medikamente etc.) sind unbedingt anzugeben.

Organisatorische Details: Alle relevanten Formblätter (inklusive Elternerklärung) sowie den Packzettel, Empfehlungen und frühere Berichte mit Fotos findet ihr unter www.aikido-sh.de/lehrgaenge oder www.aikido-jugend.de.

Achtung! Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren, erfolgt nur dann eine Benachrichtigung, wenn eine Teilnahme **nicht** möglich sein sollte. In diesem Fall erfolgt spätestens bis 20.04.2020 eine Absage. Eingegangene Geldbeträge werden im Falle einer Absage sofort zurücküberwiesen! Wir bitten um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Anreise: müsst ihr selbst organisieren. Bitte sprecht die Jugendleiter/-innen eurer Vereine/Verbände an, damit sie euch bei der Bildung von Fahrgemeinschaften helfen. Scharbeutz ist mit der Bahn sehr gut zu erreichen. Einzelheiten findet ihr unter: <https://scharbeutz-jugendgruppencamp.jugendherberge.de/jugendherbergen/scharbeutz-strandallee-704/lage-und-anreise/>

Wir freuen uns bereits jetzt auf einen erlebnisreichen Lehrgang mit euch in Schleswig-Holstein an der Ostsee!

Das Samurai-Camp wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) gefördert.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

*Fiona Lüdecke,
Bundesreferentin Jugend des DAB*

*Lilo Schümann,
Jugendleiterin des AVSH und Lehrgangsleiterin*

Aikido-Verband Baden-Württemberg e. V.

Lehrgangsplan 2020

(Stand: Sept. 2019)

Datum	Veranstaltung / Inhalt	Ausrichter / Ort	Lehrer
11.01.2020	Landstraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Bietigheim- Bissingen, Ellentalstraße 4	Martin Glutsch, 7. Dan Martin Glutsch, 7. Dan
12.01.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Bietigheim- Bissingen, Ellentalstraße 4	Martin Glutsch, 7. Dan
25.01.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
15.02.2020	Landstraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Dr. Barbara Oettinger, 7. Dan
16.02.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Dr. Barbara Oettinger, 7. Dan
22.02.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
21.03.2020	Landstraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Thomas Prim, 7. Dan
22.03.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Thomas Prim, 7. Dan
18.04.2020	Landstraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Karl Köppel, 8. Dan
19.04.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Karl Köppel, 8. Dan
09.05.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böb- lingen	Martin Glutsch, 7. Dan
16.05.2020	Landstraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Martin Glutsch, 7. Dan

17.05.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
18.07.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
02.08. – 09.08.2020	Landes-Wochenlehrgang ab 5. Kyu Aikido	LZ Herzogenhorn	Martin Glutsch, 7. Dan
19.09.2020	Landestraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Martin Glutsch, 7. Dan
20.09.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
26.09.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
17.10.2020	Landestraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Dr. Thomas Oettinger, 7. Dan
18.10.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Dr. Thomas Oettinger, 7. Dan
24.10.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
21.11.2020	Landestraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Thomas Prim, 7. Dan
22.11.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Thomas Prim, 7. Dan
28.11.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
12.12.2020	Landestraining ab 5. Kyu Zentraltraining ab 1. Kyu	Murkenbach-Dojo Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan Dr. Thomas Oettinger, 7. Dan
13.12.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu Aikido	Murkenbach-Dojo Böblingen	Dr. Thomas Oettinger, 7. Dan
19.12.2020	BB-Lehrgangstag	Dojo im AEG, Böblingen	Martin Glutsch, 7. Dan
29. – 31.12.2020	Landeslehrgang	1. Bruchsaler Budoclub	N.N.

Anmerkungen:

Änderungen vorbehalten. Der Lehrgangsplan wird laufend aktualisiert und auf der Homepage des AVBW veröffentlicht.

- Landestraining 5. – 2. Kyu, Beginn um 13.30 Uhr
- Zentraltraining ab 1. Kyu, Beginn um 15.45 Uhr
- Dan-Vorbereitungslehrgang: sonntags, Beginn um 10 Uhr
- BB-Lehrgangstage: samstags 10.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr
- alle anderen Lehrgänge einschließlich Wochenlehrgang im LZ Herzogenhorn gemäß separater Ausschreibung
- Vereinslehrgänge obliegen der Verantwortung der jeweiligen Vereine, Ausschreibungen erfolgen direkt durch die Vereine.

Ulrich Kühner, Technischer Leiter des AVBW

Aikido-Verband Bayern e. V.

Lehrgangsplan 2020

Datum	Veranstaltung / Inhalt	Ausrichter / Ort	Lehrer / Leitung
11.01.2020	Landeslehrgang ab 4. Kyu	ESV Augsburg e. V./ Augsburg	W. Ackermann, 5. Dan
11./ 12.01.2020	Landeslehrgang ab 1. Kyu	ESV Augsburg e. V./ Augsburg	Th. Prim, 7. Dan
25.01.2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	Post-SV Nürnberg e. V./ Nürnberg	W. Schwatke, 6. Dan H. Hahn, 5. Dan
15.02.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan
22./ 23.02.2020	Landeslehrgang (Kind/Jugend)	SC Kissing e. V./ Kissing	N.N.
29.02.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	SC Gaißach e. V. Gaißach	N.N.
14.03.2020	Landeslehrgang ab 4. Kyu (ab 16 Jahre)	Das Dojo für AuK e. V./ Augsburg	W. Ackermann, 5. Dan
21.03.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan
18.04.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	Post-SV Nürnberg e. V./ Nürnberg	H. Hahn, 5. Dan
16.05.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan
23./ 24.05.2020	Landeslehrgang (Jugend)	SC Gaißach e. V./ Gaißach	N.N.
13./ 14.06.2020	Landeslehrgang ab 6. Kyu	MTV 1881 Ingolstadt e. V./ Ingolstadt	N.N.
20.06.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan oder H. Hahn, 5. Dan
01. – 08.08.2020	Bajuwarencamp Bundeslehrgang (Kind/Jugend)	Aikido-Verband Bayern e. V./ Inzell	Verschiedene Lehrer/ J. Nemeth
29.08. 2020	Dan-Vorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan H. Hahn, 5. Dan
12.09.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	TSV 1865 Dachau e. V. Dachau	M. Glutsch, 7. Dan
26.09.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan
17.10.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan
07.11.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV 1865 Dachau e. V. Dachau	W. Schwatke, 6. Dan
28.11.2020	Landeslehrgang (Kind/Jugend)	Post-SV Nürnberg e. V./ Nürnberg	N.N.

28./ 29.11.2020	Christkindl-Landeslehrgang ab 4. Kyu	Post-SV Nürnberg e. V./ Nürnberg	N.N.
12.12.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	TSV Milbertshofen e. V./ München	W. Schwatke, 6. Dan

Wolfgang Kronhöfer, Lehrwart des AVBy

Aikido-Verband Hessen e. V.

Lehrgangsplan 2020

Datum	Veranstaltung / Inhalt	Ausrichter / Ort	Lehrer / Leitung
11.01.2020	Zentraltraining	AC Niedernhausen e. V.	Dr. H-P. Vietze, 7. Dan
12.01.2020	Landeskyustraining	TV Dreieichenhain e. V.	Michael Ehrhart, 3. Dan
25./ 26.01.2020	Udo-Granderath-Lehrgang	TV 1888/94 Nauheim e. V.	Oliver Sell, 3. Dan
15.02.2020	Zentraltraining	AC Niedernhausen e. V.	Manfred Jennewein, 7. Dan
16.02.2020	Dan- Vorbereitungslehrgang	AC Niedernhausen e. V.	Michael Helbing 5. Dan
21.03.2020	Zentraltraining	AC Niedernhausen e. V.	Dr. H-P. Vietze, 7. Dan
22.03.2020	Landes Kyu Training	TV Niederseelbach e. V.	Michael Müller, 2. Dan
18.04.2020	Zentraltraining	AC Niedernhausen e. V.	Manfred Jennewein, 7. Dan
19.04.2020	Dan- Vorbereitungslehrgang	TV Dreieichenhain e. V.	Thomas Eichhorn, 4. Dan
16.05.2020	Zentraltraining	AC Niedernhausen e. V.	Dr. H-P. Vietze, 7. Dan
17.05.2020	Landeskyustraining	TV Dreieichenhain e. V.	Jörg Antl, 1. Dan
06./ 07.06.2020	Landeslehrgang	DJK Samurai-Flörsheim	Dr. Barbara Oettinger, 7. Dan
22./ 23.08.2020	Dan- Vorbereitungslehrgang	AC Niedernhausen e. V.	Michael Helbing, 5. Dan
12./ 13.09.2020	Landeslehrgang	TSG Ohren	Hubert Luhmann, 7. Dan
19.09.2020	Zentraltraining	Aikido Flughafen Ffm e. V.	Manfred Jennewein, 7. Dan
20.09.2020	Landeskyustraining	TV Dreieichenhain e. V.	Dagmar Petigk, 3. Dan
17.10.2020	Zentraltraining	Aikido Flughafen Ffm e. V.	Dr. H-P. Vietze, 7. Dan
18.10.2020	Dan- Vorbereitungslehrgang	TV Dreieichenhain e. V.	Heike Bizet, 4. Dan
07./ 08.11.2020	Landeslehrgang	AC Niedernhausen e. V.	Joe Eppler, 6. Dan
21.11.2020	Zentraltraining	Aikido Flughafen Ffm e. V.	Manfred Jennewein, 7. Dan
22.11.2020	Landeskyustraining	TV Niederseelbach e. V.	Melanie Schad, 2. Dan

12.12.2020	Zentraltraining	Aikido Flughafen Ffm e. V.	M. Jennewein, 7. Dan; Dr. H-P. Vietze, 7. Dan
13.12.2020	Landeskyustraining	TV Dreieichenhain e. V.	Saskia Hohmann, 1. Dan

Landeskyustraining in Dreieichenhain und in Niederseelbach von 10 – 12 Uhr
 Zentraltraining am Flughafen Frankfurt und in Niedernhausen von 15 – 17.30 Uhr
 DVL in Dreieichenhain und in Niedernhausen von 10 – 12.15 Uhr

Christian Oppel, Techn. Leiter des AVHe e. V.

Aikido-Verband Niedersachsen e. V.

Lehrgangsplan 2020

Datum	Veranstaltung / Inhalt	Ausrichter / Ort	Lehrer
11.01.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
11.01.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
25.01.2020	Landes-Jugend-Training ab 6. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Miron Hahne, 2. Dan Aikido
15.02.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
15.02.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
16.02.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
29.02./ 01.03.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	VfB Langenhagen e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
14./ 15.03.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	MTV Soltau e. V.	Andreas Türk, 4. Dan Aikido
21.03.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
21.03.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
22.03.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
18.04.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
18.04.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
19.04.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
02./ 03.05.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	Aikido Verein Hannover e. V.	Renate Behnke, 5. Dan Aikido

16.05.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
16.05.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
13./14.06.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	JKCS Goslar e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
27.06.2020	Landes-Jugend-Training ab 6. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Miron Hahne, 2. Dan Aikido
19.09.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
19.09.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
20.09.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
26./27.09.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	Braunschweiger Judo-Club e. V.	Thomas Walter, 4. Dan Aikido
17.10.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
17.10.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
18.10.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
14.11.2020	Landes-Jugend-Training ab 6. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Miron Hahne, 2. Dan Aikido
21.11.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
21.11.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
22.11.2020	Danvorbereitungslehrgang ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
28.11.2020	Landeslehrgang ab 5. Kyu	Einbecker Sportverein v. 2006 e. V.	Alfred Heymann, 8. Dan Aikido
12.12.2020	Landestraining für 5. – 2. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido
12.12.2020	Zentraltraining ab 1. Kyu	SG v. 1896 Misburg e. V.	Claus-Dieter Sonnenberg, 5. Dan Aikido

Trainingsort:

30625 Hannover OT Misburg, Ludwig-Jahn-Str.

Trainingszeiten:

Landestraining jeweils von 13.00 – 15.00 Uhr

Zentraltraining jeweils von 15.30 – 18.00 Uhr

Landes-Jugend-Training jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr

Danvorbereitungslehrgang jeweils von 9.30 – 12.00 Uhr

Norbert Knoll, 1. Vorsitzender des AVNI

Dr. Damian Magiera, Technischer Leiter des AVNI

合氣道

Impressum

Herausgeber: Deutscher Aikido-Bund e. V. (DAB)
Verantwortlich: Manfred Ellmaurer, Bundesreferent IR des DAB;
Lerchenweg 4, 73547 Lorch, Tel.: 07172 / 8991;
E-Mail: aikido.aktuell@aikido-bund.de
Satz und Layout: Manfred Ellmaurer, Dres. Barbara und Thomas Oettinger;
Geschäftsstelle des DAB, Kantstr. 7, 73655 Plüderhausen

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DAB. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Die letzte Weisheit:

„Im Kontakt mit dem, was einem nicht entspricht,
bekommt man sein Selbst gespiegelt.“

(Wenke Klingbeil-Döring, Berliner Philosophin;

*so könnte man auch die Auseinandersetzung
mit dem Übungspartner im Aikido interpretieren)*

Redaktionsschluss für „aikido aktuell 2/2020“:

1. März 2020